



Repräsentanten von 75 gemeinnützigen Vereinen und Institutionen freuen sich mit den Verantwortlichen der VR-Bank Schwäbisch Hall-Crailsheim im Veranstaltungssaal in Schwäbisch Hall. Bei der Spendenübergabe unter dem Motto „Ein Stück Heimat“ hat die Bank insgesamt 120 650 Euro in der Region vergeben. Foto: Ufuk Arslan

VR-Bank spendet 120 650 Euro

75 gemeinnützige Vereine und Institutionen aus dem Landkreis freuen sich

Kirchensanierung, neuer Vereinsbus oder neues Klavier: Spendengeld der VR-Bank hilft in vielen Bereichen, unterstützt das Gemeinwesen und fördert ehrenamtliches Engagement in der Region. Nun war Übergabe.

MARCUS HAAS

Landkreis. Applaus. Begeistert klatschen die über 75 Vertreter von gemeinnützigen Vereinen und Institutionen aus der Region erstmals, als aus ihren Reihen zwei junge Tanzmariechen von der Gaildorfer Schlossgarde in ihren Uniformen nach vorne kommen. Die beiden Mädchen samt Betreuerin freuen sich über die Spendenurkunde und vor allem über 2000 Euro, die für neue Gardentiefel verwendet werden.

„Wir verdienen hier unser Geld und sehen uns als einen Teil der Region. Hier sind die Wurzeln unseres

Erfolges, deshalb möchten wir möglichst viel davon direkt in die Region zurückfließen lassen. Das Geld stammt aus der Aktion Gewinn-Sparen und aus unserer Stiftung“, sagt Vorstandsvorsitzender Eberhard Spies am Donnerstag bei der Spendenübergabe unter dem Motto „Ein Stück Heimat“ im Haller Veranstaltungssaal der VR-Bank Schwäbisch Hall-Crailsheim.

Spies erläutert die beiden Teile. Beim Gewinn-Sparen kaufen Kunden der Bank Lose, eines kostet zehn Euro. 50 Cent davon werden verwendet, um gemeinnützige Institutionen in der Region zu unterstützen. Zudem hat die VR-Bank im vergangenen Jahr eine eigene Stiftung gegründet, um das gesellschaftliche Engagement auszubauen und zu stabilisieren. Stiftungskapital: 5 Millionen Euro, das jährliche Erträge bringt, die kontinuierlich gespendet werden.

„Was einmal drin ist, das kann nicht mehr raus“, macht Spies weiter deutlich. Die Stiftung sei losge-

löst von der Bank, sie komme an das Geld nicht mehr heran, das gelte auch für Nachfolger, womit Nachhaltigkeit gesichert sei. Spies nennt weitere Zahlen. Insgesamt hat die VR-Bank von 2010 bis 2012 rund 1,8 Millionen Euro in Form von Spenden und Sponsoringgeldern an 763 gemeinnützige Vereine und Institutionen in der Region vergeben.

Spendenbeträge liegen zwischen 500 und 5000 Euro

Die Gaildorfer Schlossgarde ist bei der Spendenübergabe an diesem Tag ein Beispiel von vielen. Repräsentanten von 75 ausgewählten gemeinnützigen Vereinen und Institutionen kommen im Saal nacheinander aus der Menge nach vorne und holen sich Spendenurkunden von Verantwortlichen der Bank ab.

Im Schnitt erreichten die Bank über 300 Spendenanfragen pro Jahr.

Spies macht in dem Zusammenhang deutlich, dass die VR-Bank bewusst darauf verzichte, einzelne Projekte mit hohen Summen zu unterstützen. Das Ziel sei eine vielfältige und breite Unterstützung und Förderung. Die einzelnen Spendenbeträge liegen zwischen 500 und 5000 Euro. Berücksichtigt wurden auch soziale Einrichtungen aus dem Geschäftsgebiet der Bank, die ein konkretes Projekt verwirklichen, wie der Verein zur Förderung der Hippotherapie. Der hat sich einen speziellen Sattel für diese Therapieform mit Pferden angeschafft. Die Bank achte zudem darauf, dass das Spendengeld in den drei Regionalmärkten Schwäbisch Hall, Crailsheim und Gaildorf beziehungsweise Limpurger Land verteilt werde.

Spies kündigt an, dass Ende des Jahres bei der Veranstaltung „Spenden statt Schenken“ noch einmal eine ähnliche Summe an gemeinnützige, kirchliche, soziale oder mildtätige Institutionen und Vereine gespendet werde.